



Kinderwagen-Wanderungen

Biosphärenzentrum | Klosterbüel 28 | 6170 Schüpfheim
041 485 88 50 | www.biosphaere.ch | zentrum@biosphaere.ch

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei den lokalen Tourismusbüros

Sörenberg Flühli Tourismus
Tel. 041 488 11 85, info@soerenberg.ch

Tourismus-Infostelle Romoos
Tel 041 480 28 00, info@zyberliland.ch

Escholzmatt-Marbach Tourismus
Tel. 041 486 01 30, escholzmatt@em-tourismus.ch

Escholzmatt-Marbach Tourismus
Tel. 034 493 38 04, marbach@em-tourismus.ch

Tourismus Entlebuch
Tel. 041 480 11 65, info@tourismus-entlebuch.ch

Reisezentrum Schüpfheim
Tel. 058 327 60 95, schuepfheim@bls.ch

Entlebuch / Finsterwald

Energiespielplatz, Entlebuch

Bahnhof Entlebuch – Gerbe – Farbschachen
(Energiespielplatz)

Der flache Wandweg führt zur Grillstelle Farbschachen und überquert man noch die Brücke der Entlen ist man schon auf dem Energiespielplatz. Im Gebäude des Fussballclubs befindet sich eine Toilette. Wer gerne noch etwas weiter wandern möchte, findet entlang der Entlen einen schönen kindertauglichen Weg. Die Strasse führt vom Energiespielplatz zur Hauptstrasse, welche beim Fussgängerstreifen überquert wird. Direkt vor der Farbbrücke führt der Weg rechts hinunter zur Entlen.



Länge: 1 km | Dauer: 20 Minuten | Höhenunterschied: 0 m

Spezielles: Kiesweg im Wald, ansonsten Asphaltstrasse

Wissenegg, Finsterwald

Finsterwald – Wissenegg – Bohrplattform – Finsterwald

Auf dem ehemaligen Schulhausplatz und gegenüber dem Restaurant Finsterwald stehen Parkplätze zur Verfügung. Laufen Sie einige Meter der Hauptstrasse entlang (Richtung Glaubenberg) und biegen Sie dann in die Wisseneggstrasse ein. Dieser folgen Sie bis zur Grillstelle Wissenegg oder Sie kehren schon früher um. Von der Wissenegg aus haben Sie die Möglichkeit, in rund 35 Minuten zum Risentenloch zu wandern. Folgen Sie dazu der Naturstrasse bis zum Waldrand. Auf dem Rückweg zweigt kurz bevor sie wieder auf die Ebene hinunter kommen ein schmaler Schotterweg rechts weg zur Bohrplattform, wo ein grosser Picknick- und Spielplatz zum Verweilen einladen. Auch ein kleines Fussballfeld gibt es dort. Anschliessend laufen Sie entlang der Strasse zurück ins Dorf Finsterwald.

Länge: 5 km | Dauer: 1 Stunde 15 Minuten | Höhenunterschied: 126 m

Spezielles: Abzweigung zur Bohrplattform Kiesweg, ansonsten Asphaltstrasse

Rotbach, Finsterwald

Rotbach – Gürmsch – Breitwang

Bei der Postautohaltestelle Rotbach zweigen Sie rechts ab und folgen dem Strassenverlauf Richtung Gürmsch bis Breitwang. Dort können Sie an einer Grillstelle rasten.

Länge: 4 km | Dauer: 1 Stunde 5 Minuten | Höhenunterschied: 213 m

Spezielles: Der ganze Weg ist asphaltiert. Es stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Wir empfehlen die Anreise mit dem Postauto.

Escholzmatt - Marbach

Dorfrunde, Escholzmatt

Dorfplatz Escholzmatt – Mettlenplatz – Dorfmattenstrasse – Bahnhof – Mösli – Alpach – Gigenstrasse – Wangematt – Riedgass – Altersheim – Dorfplatz

Länge: 4.5 km | Dauer: 75 Minuten | Höhenunterschied: 50 m

Spezielles: Abschnitt Alpach-Gigenstrasse ist Kiesweg, ansonsten Asphaltstrasse

Spazierweg Alpach, Escholzmatt

Dorfplatz Escholzmatt – Bahnhof – Mösli – Alpach – Gigenstrasse – Altersheim – Dorfplatz

Beim Areal des Alters- & Pflegezentrum Sunnematte lädt ein barrierefreier und grosszügiger Spielplatz zum Verweilen ein.

Länge: 1.8 km | Dauer: 30 Minuten | Höhenunterschied: 20m

Spezielles: Abschnitt Alpach-Gigenstrasse ist Kiesweg, ansonsten Asphaltstrasse

Rastplatz Bühlwald, Escholzmatt

Dorfplatz Escholzmatt – Bahnhof – Bahnübergang – Bühlwald – Rastplatz

Machen Sie einen Spaziergang hinauf zum Rastplatz Bühlwald! Auf der schönen Grillstelle mit gedeckten Unterstand im Blockbaustil können Sie zusammen mit Ihrer Familie gemütlich rasten, bräteln und dabei die schöne Aussicht zum Escholzmatter „Hausberg“ der Beichlen geniessen.



Länge: 1.3 km | Dauer: 20 Minuten | Höhenunterschied: 50 m

Spezielles: Der Rastplatz ist ab Bahnhof ausgeschildert. Alles Asphaltstrasse

Panoramaweg Marbachegg, Marbach

Route Marbachegg – Gassenegg – Marbachegg

Auf die Marbachegg gelangt man bequem mit der Panorama-Gondelbahn. Der Weg führt von der Bergstation Marbachegg vorbei an Ferienhäusern und Ferienheim zum Grenzstein. Mit sehr viel Geduld und Glück kann man hier sogar Murmeltiere beobachten.

Länge: 1.8 km | Dauer: 30 Minuten | Höhenunterschied 40 m

Spezielles: Asphaltstrasse und Kieswege

Steiglenweg Marbachegg – Marbach

Route Marbachegg – Wittenfähren – Nesselboden- Marbach

Auf die Marbachegg gelangt man bequem mit der Bretzeli-Gondelbahn. Der Weg führt ab der Bergstation Marbachegg Richtung Lochsitli/Wittenfähren, vorbei an zwei Speicherseen, der imposanten Schrattenfluh entgegen. Ab Hof Lochsitli bleibt man auf der Strasse. Nachdem man den Hof Wittenfähren erreicht hat, führt die Route mit dem Kinderwagen ebenfalls der Strasse entlang bis zum „Spicher Kadhus“, wo man auf die Steiglenstrasse einbiegt. Hier führt der Weg bis in Dorf Marbach durch die hügelige und unberührte Alpenlandschaft. Oberhalb des Dorfes besteht die Möglichkeit zu einem kleinen Abstecher zur Lourdes-Grotte. Von da gelangt man am Steiglenbach entlang ebenfalls ins Dorf (siehe auch Routenbeschrieb „Dorfrundweg“)

Länge: 7 km | Dauer: 1 Stunde 50 Minuten | Höhenunterschied 600 m

Spezielles: Asphaltstrasse und Kieswege. Die Steiglenstrasse ist Zufahrtstrasse für Höfe, daher ist mit sehr geringem Verkehr zu rechnen. Bitte Höhendifferenz beachten; teilweise steiles Gelände.

Dorfrundweg, Marbach

Fuchsloch – Steinmätteli – Erlenmoos – Dorf

Eine leichte Wanderung ohne konditionelle Anforderung. Hinter dem Parkplatz der Talstation der Gondelbahn, entlang dem Schonbach bis zum Steinmätteli. Da überqueren Sie die Hauptstrasse und gelangen via Erlenmoos ins Dorf. Zurück zur Talstation entweder entlang der Hauptstrasse (ca. 500 m) oder wieder an den Weg am Schonbach, Einstieg zwischen Bäckerei Lötscher und Metzgerei Krügel.

Länge: 1.5 km | Dauer: 30 Minuten | Höhenunterschied 10 m

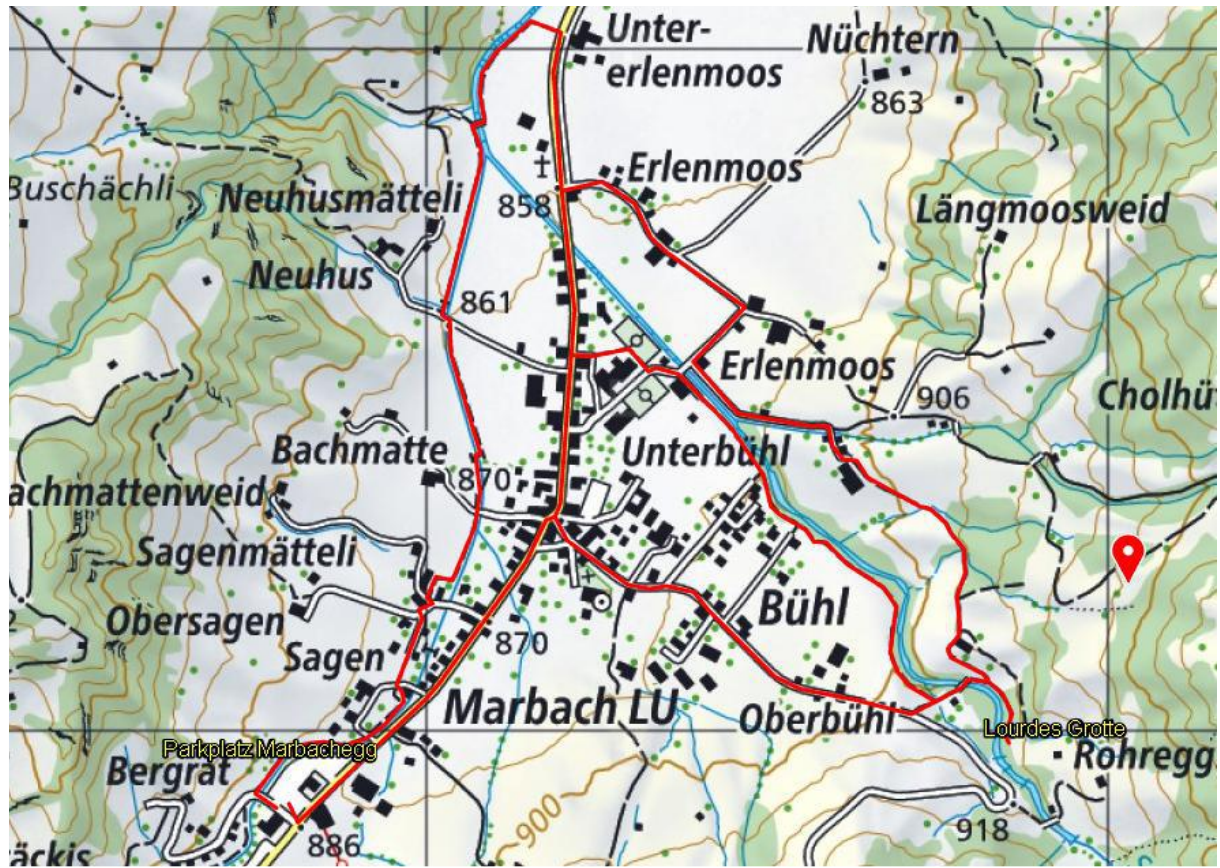
Spezielles: Asphaltstrasse und Kieswege

Variante 1: beim Tennisplatz abzweigen Richtung Lourdes-Grotte. Schöner Weg entlang dem Steiglenbach, zurück via Rütimätteli – Erlenmoos (über die Holzbrücke, dann links) oder entlang der Steiglenstrasse (rechts) zusätzlich 30 resp. 20 min.

Variante 2: beim Steinmätteli Strasse überqueren, auf dem Radweg, entlang der Hauptstrasse, bis zur Abzweigung Schärli (ca. 300m ab Steinmätteli). Da überqueren Sie die Hauptstrasse und gelangen zum Feldweg hinter dem Hof Ey. Bis Wiggen entlang dem Schonbach. Nach ca. 1.5 km (ab Ey) wunderschöne Brätlistelle „Schachenus-Weiher“. In Wiggen angelangt steigen Sie bei der Kreuzstrasse in Postauto, welches Sie zurück nach Marbach bringt.

Strecke Marbach – Wiggen

Länge: 5 km | Dauer: 1 Stunde 15 Minuten | Höhenunterschied: 100 m



Flühli - Sörenberg

Kneipprundweg, Flühli

Flühli – Salzbühlstrasse – Schlund – Kneippanlage
Schwandalpweiher – Längbrügg –
Schwandalpstrasse – Flühli

Die Wanderung startet im Dorf Flühli beim Gemeindehaus und führt der asphaltierten Salzbühlstrasse entlang zum Schlund Richtung Kneippanlage. Man folgt den blauen Wegweisern mit dem weissen "K". Bei der Kneippanlage vorbei geht es links die Schwandalpstrasse hinunter zurück ins Dorf Flühli.



Länge: 3.5 km | Dauer: 80 Minuten | Höhenunterschied: 150 m

Spezielles: Besuchen Sie die Kneippanlage beim Schwandalpweiher, treten Sie mit ihren Füßen in das kalte Wasser, spazieren Sie über den Barfusspfad oder geniessen Sie die verschiedenen Düfte im Kräutergarten. www.kneipperlebnis.ch. Kneippanlage für Kinder unter vier Jahren nicht geeignet.

Emmenuferweg, Flühli

Flühli – Hüttlenen – Hochwald – Golfplatz

Die Wanderung startet im Dorf Flühli der Waldemme entlang Richtung Sörenberg. Der kiesige Weg führt am Wasserspielplatz und zwei Grillstellen vorbei. Beim Golfplatz kann man mit dem PostAuto wieder zurück nach Flühli oder weiter nach Sörenberg.

Länge: 2.5 km | Dauer: 40 Minuten | Höhenunterschied: 40 m

Spezielles: Besuchen Sie das Restaurant beim Golfplatz und geniessen Sie die Aussicht auf der Sonnenterrasse. Die Kinder können sich auf dem Spielplatz direkt unterhalb des Restaurants vergnügen.

Panoramarundweg, Sörenberg

Sörenberg – Alpweid – Hans Schallerstrasse – Hallenbad – Sörenberg

Der Weg führt links von der Kirche Sörenberg der Asphaltstrasse hinauf zur Alpweid. Von hier aus folgt man einer Naturstrasse auf der Sörenberger Sonnenseite bis zur Einmündung in die Hans Schallerstrasse. Unterwegs hat es Bänke um die Sonne und die Aussicht aufs Dorf Sörenberg zu geniessen. Zum Picknicken steht unterwegs die Grillstelle "Lau" zur Verfügung. Bei der Verzweigung Hans Schallerstrasse kann man entweder der Hans Schallerstrasse folgen und vorbei am Hallenbad zurück ins Dorfzentrum oder man folgt dem Kiesweg weiter zum Gebiet Flühhütte und anschliessend nach Sörenberg Platz am Hotel Cristal vorbei (zusätzlich 30 Minuten). Zurück ins Dorf gelangt man auf dem Emmenuferweg.

Länge: 3.7 km | Dauer: 90 Minuten | Höhenunterschied: 125 m

Spezielles: Die Naturstrasse ist teilweise mit grobem Kies versehen, daher sind Kinderwagen mit grossen Rädern von Vorteil.

Sonnentauweg Rossweid, Sörenberg

Rossweid – Rossweid (Rundweg)

Auf die Rossweid gelangt man bequem vom Dorfzentrum Sörenberg mit der Gondelbahn Rossweid. Die Umgebung des Erlebnis-Restaurants Rossweid ist ein Paradies für Kinder. Das Mooraculum, ein Erlebnispark rund ums Thema Moor ist ein grosses Erlebnis für Jung und Alt. Der Sonnentauweg mit 17 Erlebnisstationen ist ein interaktiver Erlebnisweg. Bei den verschiedenen Stationen erfährt man, wie ein Moor entsteht, lernt seine Bewohner kennen und wird angeregt, das Moor mit allen Sinnen zu erfahren. Der Rundweg startet links oberhalb der Bergstation der Gondelbahn.

Länge: 1.5 km | Dauer: 30 Minuten | Höhenunterschied: 50 m

Spezielles: Der Moorwasserpark und die Grillstellen bei der Rossweid laden zum Verweilen ein und bieten Gross und Klein eine Menge Spass und Action. www.mooarculum.ch

Emmenuferweg, Sörenberg

Schönenboden – Sörenberg Platz – Dorf Sörenberg – Camping Rischli

Der Weg startet bei der Talstation der Luftseilbahn Briener Rothorn und führt dann rechts an der Waldemme bei der Militärunterkunft Bödili vorbei. Nach kurzem überquert man die Hauptstrasse und läuft nun weiter dem Emmenuferweg entlang vorbei beim Parkplatz Sörenberg Platz weiter Richtung Dorf Sörenberg. Im Dorf geht es beim Hotel GO-IN weiter am rechten Ufer der Waldemme entlang zur Ochsenweid, wo man schliesslich wieder zur Hauptstrasse und dem Camping Rischli gelangt. Nun besteht die Möglichkeit auf dem Trottoir der Hauptstrasse entlang zurück ins Dorf zu laufen.

Länge: 4 km | Dauer: 90 Minuten | Höhenunterschied: 80 m

Spezielles: Unterwegs steht die Grillstelle "Dorf" 250 Meter nach dem Hotel GO-IN für eine Verschnaufpause zur Verfügung.

Wanderung zum Birkenhof, Sörenberg

Sörenberg – Camping Rischli – Birkenhof

Die gemütliche, asphaltierte Wanderung wird im Dorfzentrum Sörenberg in Richtung Flühli gestartet. Entlang dem Trottoir geht man zum Campingplatz Rischli. Dort verlassen Sie das Trottoir und gehen weiter Richtung Birkenhof. Der Weg führt an einer Sägerei sowie an einigen Bauernhöfen vorbei. Auf dem Birkenhof können Sie im Hofladen hofeigene Produkte kaufen. Der Streichelzoo lädt Gross und Klein zum Verweilen ein.

Länge: 2.2 km | Dauer: 45 Minuten | Höhenunterschied: 50 m

Spezielles: Jeden Montagnachmittag findet auf dem Birkenhof das Bauernhoferlebnis mit Tierfüttern und Bure-Zvieri statt. Eine Anmeldung ist obligatorisch. www.birkenhof.ch, Tel. 041 488 13 77.

Wanderung zur Rossweid, Sörenberg

Sörenberg – Sörenberg-Platz – Alp Schlacht- Rossweid

Die Wanderung beginnt im Dorf Sörenberg Richtung Sörenberg-Platz. Man geht über den grossen Parkplatz weiter der asphaltierten Strasse entlang Richtung Schwand und Rossweid. Man sollte beachten, dass im Sommer die Strecke des Trotti-Erlebnis diese Strasse hinab führt. Es kann sein, dass Trotti-Fahrer entgegenkommen. Vor der Verzweigung Schwand geht man links weiter zur Alp Schlacht (Möglichkeit auch über Skihütte Schwand zusätzlich 15 Minuten). Bei der Alp kann frischer Alpkäse gekauft werden. Weiter geht es zum Schluss an der Talstation vom Sessellift Steinetti vorbei bis zur Rossweid.

Länge: 4 km | Dauer: 90 Minuten | Höhenunterschied: 300 m

Spezielles: Der Moorwasserpark und die Grillstellen bei der Rossweid laden zum Verweilen ein und bieten Gross und Klein eine Menge Spass und Action.

Rundwanderung im Gebiet Salwideli, Sörenberg

Salwideli – Salwide – Blatten – Salwideli

Beginn der Wanderung ist beim Berggasthaus Salwideli. Von dort geht es am Kassahaus der Langlaufloipe vorbei Richtung Salwide. Auf der Naturstrasse mit einem kurzen Aufstieg gelangt man zur Alp Salwide. Weiter geht es rechts auf dem Kiesweg zu Blatten. Vorbei an tollen Moorlandschaften gelangt man zurück ins Salwideli.

Länge: 4 km | Dauer: mind. 2 Stunden | Höhenunterschied: 100 m

Spezielles: Auf dem Spielplatz beim Berggasthaus Salwideli können sich die Kinder beim Spielen verweilen, während dem die Erwachsenen die Aussicht auf der Sonnenterrasse geniessen.

Hasle

Feldgüetli-Runde

Gasthaus Hirschen – Maschinenfabrik Müller-Martini – Emmenuferweg – Grabenbrücke – Kinderspielplatz Feldgüetli – Feld – Unterkirchen – Gasthaus Hirschen

Ab Gasthaus Hirschen führt der Weg dem Dorfbach Bibern entlang zur Maschinenfabrik Müller Martini. Auf dem Emmenuferweg geht's weiter über die Neubrücke zur alten Grabenbrücke zum Kinderspielplatz Feldgüetli. An der kleinen Emme lädt im Schatten des Ufergehölz der grosszügig gestaltete Rastplatz mit Kinder-Spielgeräten, Sandkasten, Feuerstellen und mit angrenzender grosser Spielwiese zum Verweilen ein. Der Rückweg führt über die verkehrsfreie Feldstrasse-Strasse zurück zum Gasthaus Hirschen.

Länge: 1.7 km | Dauer: 40 Minuten | Höhenunterschied: 70m

Spezielles: Asphaltstrasse und Kieswege

Schüpfheim

Panoramaweg

Bahnhof Schüpfheim – Sagenwald– Landbrücke – Rest. Bad – Oberbad – Feldkäppeli – Obchile – Schwändiststrasse – Büfigstrasse – Wohn-Pflegezentrum Schüpfheim – Landw. Beratungszentrum – Klosterbüel – Klosterweg – (Kantonsschule) – Schmiedgasse- Bahnhof Schüpfheim

Ausgangspunkt dieser Wanderung ist der Bahnhof Schüpfheim. Wir starten Richtung Landi entlang der Bahngleise und gelangen via Unterführung zum Emmenuferweg. Kaum auf diesem angelangt, erreichen wir flussaufwärts den wunderschön gestalteten Kinderspielplatz mit Grillstelle. Weiter folgen wir flussaufwärts dem Weg bis zum Restaurant Landbrücke. Wir überqueren die Hauptstrasse und marschieren ein kleines Stück auf dem Trottoir Richtung Flühli/Sörenberg. Unmittelbar nach dem Campingplatz biegen wir links ab und unterqueren die SBB. Der kurze, etwas steilere Aufstieg zum Oberbad ist die steilste Stelle des Panoramaweges. Nachdem wir auf die Verbindungsstrasse Feldklusen gestossen sind, biegen wir links ab und folgen immer geradeaus der Strasse, bis wir zum vielbesuchten Feldchäppeli inmitten eines neuen Einfamilienhausquartieres gelangen. Beim Feldchäppeli überqueren wir die Frutteggstrasse und folgen der Seitenstrasse über den Trüebebach Richtung Obchile. Vorbei an saftigen Matten und am Skilifthag von Schüpfheim geniessen wir das herrliche Panorama und die imposante Dorfkirche. Nach einem Stück auf der Heiligkreuzstrasse biegen wir bei der Sportanlage Moosmättli auf den Zubringer des Wohn- und Pflegezentrums welches übrigens über eine sehr einladende und helle Cafeteria verfügt. Zudem können sich die Kinder am kleinen Tiergehege verweilen. Ab jetzt führt uns der Kulturweg weiter, welcher am Landwirtschaftlichen Bildungs- und Beratungszentrum vorbeiführt und zwischen dem Heilpädagogischen Zentrum vorbei am ehemaligen Kapuzinerkloster und gepflasterten Klosterweg zum Hotel Kreuz inmitten im Dorf Schüpfheim führt. Hier überqueren wir die Hauptstrasse und gelangen halb Rechts an einer Bäckerei vorbei zur Schlussgeraden links beim Bahnübergang zum Ausgangspunkt SBB Schüpfheim zurück.

Länge: 6,5 km | Dauer: 90 Minuten | Höhenunterschied: 60m

Vitaparcours-Runde, Schüpfheim

Haus an der Emme – Vitaparcours – Mühle – Landbrügg – Emmenuferweg zurück ins Dorf

Beim Haus an der Emme läuft man der kleinen Emme entlang flussaufwärts auf dem Vitaparcours. Wenn sich der Weg etwas vom Fluss entfernt, gelangt man zu einer Mühle. Auf dieser asphaltierten Strasse angekommen biegt man links ab, bis man zur Hauptstrasse gelangt. Zur linken Seite hin überquert man die Landbrügg. Gleich nach der Brücke führt der Weg links wieder an die kleine Emme – diesem folgt man danach, bis man zurück im Dorf ist.

Länge: 3 km | Dauer: 60 Minuten | Höhenunterschied: 20 m

Romoos

Bärgmandli-Tritt

Dorf Romoos – Sägerei Weierhüsli – Haselschule – Säumettlen (Nütelimine) retour bis Schmiede – Richtung Weiher – Hinterwald (Talherrenburg) – Dorf

Der Weg führt vom Dorfplatz Richtung Hotel Kreuz durch's Dorf bis zum Gemeindehaus. Dort zweigt man rechts ab bis zur Sägerei, hier steigt der Weg an, nach den letzten „Holzbeigen“ gehts rechts weg Richtung Gremsen bis zur grossen „Schärmtanne“. Anschliessend geht's weiter der Asphaltstrasse entlang bis zu einer Betonbrücke, darunter befindet sich die Nütelimine, ein Wasserspielplatz der natürlichen Art. Direkt aus dem Bach können die Kinder mittels Rinnen und

Röhren den Bach auf verschiedenste Weise umleiten. Jetzt geht's wieder retour bis zur Sägerei, nun aber rechts hinauf bis zum Weiher, dann links der Strasse entlang bis zum nächsten Haus, dem Hinterwald. Hier geht's links weg in den Wald zur Talherrenburg, dem Paradies für alle, die gerne klettern und balancieren. Kinder unter 4 Jahren dürfen hier nur unter Aufsicht spielen. Zum Picknicken steht eine Feuerstelle zur Verfügung, ebenso ist ein Kompost-WC vorhanden. Nach einem gemütlichen Aufenthalt geht's dann zurück ins Dorf.

Länge: 2,8km | Dauer: 75 Minuten | Höhenunterschied: 150m

Spezielles: Die Wege im Zyberliland sind sehr gut signalisiert. www.zyberliland.ch
